

PROJEKTbeschreibung

RISIKO.BEWUSST.ER.LEBEN WORKSHOP FÜR JUNGE MENSCHEN

Jugendliche sind stets auf der Suche, testen Grenzen, provozieren und verhalten sich nicht immer systemkonform. Oft verlassen sie dabei den Bereich, den ihre Aufsichtspersonen als ungefährlich einschätzen. Reflexartig versuchen Eltern oder PädagogInnen, junge Menschen vor den vermeintlichen Gefahren zu bewahren. Genau dort setzt dieser Workshop an: Unterscheiden zu können, was ist Gefahr und was ist Risiko, wo ist die Lust etwas auszuprobieren mit dem Risiko vereinbar und wo beginnt es für die betroffene Person gefährlich zu werden.



ZIEL

Der Workshop zielt darauf ab, Jugendliche für die Themen Risiko und Gefahr zu sensibilisieren, eine individuelle Risikobalance zu entwickeln, Risikosituationen bewusst und gefahrenreduzierend zu gestalten und schlussendlich einen Nutzen daraus zu ziehen.

PROJEKTPARTNER

BESCHREIBUNG

Der Workshop baut auf das im gesamten deutschsprachigen Raum etablierten pädagogischen Handlungs- und Kommunikationsmodell risflecting® auf und dient der Entwicklung der Risikobalance. Die Grundlage bilden dabei drei zentrale Fragestellungen. Was bedeutet Risiko für mich? Wie gehe ich damit um? Agiere ich anders, wenn ich in einer Gruppe unterwegs bin? Mithilfe von bewährten Techniken und Übungen werden die TeilnehmerInnen beim Workshop begleitet und erhalten Strategien und Werkzeuge für eine Optimierung des Verhaltens mit und in Risikosituationen.

ZIELGRUPPE

Junge Menschen im Alter von 13 bis 18 Jahren

GRUPPENGROSSE

Eine ganze Klasse

DAUER

2 Module á 3 Schulstunden; der Abstand zwischen den Modulen sollte ein paar Tage bis max. 3 Wochen betragen

KOSTEN

Für die teilnehmenden Schulen/Gruppen fallen keine Kosten an.

WEITERE INFORMATIONEN

Projektverantwortlich: Mario Amann
mario.amann@sicheresvorarlberg.at
05572 54343-42

Organisation: Fonds Sichere Gemeinden
Realschulstraße 6 | 1. Stock
www.sicheresvorarlberg.at
Der Fonds wird getragen von den Gemeinden, dem Land Vorarlberg, der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt sowie der Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen, der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahn und Bergbau und der Österreichischen Gesundheitskasse.

PROJEKTPARTNER